



29.05.2024

## **JUNIOR MASTER CLASS: ACOAT SELECTED SCHAFFT PLATTFORM FÜR JUNGE UNTERNEHMER**

Brainstormen, Netzwerken, Erfahrungen teilen – das war das Ziel der Premierenveranstaltung „Junior Master Class“, dem ersten Absolventen-Treffen des Junior-Business-Programms von Acoat Selected. Mit der Veranstaltung reagierte das Acoat Selected-Team auf den Wunsch vieler Absolventen, ein Folgeformat für das dreijährige Nachwuchsförderprogramm zu entwickeln, welches nach der gemeinsamen Zeit auch künftig den intensiven Erfahrungsaustausch und das Netzwerken ermöglicht.

### **FACHLICHER UND PERSÖNLICHER AUSTAUSCH STAND IM VORDERGRUND**

Insgesamt 13 Absolventen aus fünf Jahrgängen kamen Ende April bei der dreitägigen Premierenveranstaltung in Koblenz zusammen. Im Fokus stand neben einer Besichtigung des Acoat Selected Partnerbetriebes Gebr. Heymann GmbH in Nastätten vor allem das Thema Mitarbeiterrekrutierung. „Alle Betriebe leiden unter dem Fachkräftemangel. In Koblenz standen deshalb Möglichkeiten und Wege im Fokus, neue Mitarbeiter für den Betrieb zu begeistern – zum Beispiel über den gezielten Einsatz von Social Media oder durch Ausbildungsmessen“, erklärt Dennis Rückert, Business Consultant bei AkzoNobel, auf Nachfrage von schaden.news.

Daneben ließ das Programm den Teilnehmenden aber auch viel Raum zum gemeinsamen Kennenlernen und dem Erfahrungsaustausch untereinander. Denn während einige Teilnehmer das Junior-Business-Programm bereits vor zwölf oder neun Jahren absolvierten und inzwischen ihren eigenen Betrieb führen, steht bei anderen die Betriebsübernahme erst noch bevor. So beispielsweise David Bauer, Betriebsjunior der Karl Meel GmbH in Karlsruhe. Er hat das Junior-Business-Programm im letzten Jahr erfolgreich absolviert, ein konkretes Datum für die Betriebsübernahme steht allerdings noch nicht fest. Die dreitägige Veranstaltung fasst er gegenüber schaden.news wie folgt zusammen: „Insgesamt waren es tolle Tage und ich bin bei der nächsten Veranstaltung gern wieder

dabei. Das Netzwerken wird heutzutage immer wichtiger, deshalb war für mich vor allem das Kennenlernen der älteren Absolventen und der Informationsaustausch auf praktischer Ebene sehr interessant. Beispielsweise habe ich konkrete Hinweise rund um die Remote-Diagnose oder bestimmte Abrechnungspositionen mitgenommen.“

#### **FORTSETZUNG FOLGT**

Und auch die Veranstalter freuen sich über die erfolgreiche Premiere, wie Dennis Rückert betont: „Die Auftaktveranstaltung für das neue Format war ein voller Erfolg, die Resonanz aller Teilnehmer durchweg positiv. Wir hatten Absolventen der letzten fünf Abschlussjahrgänge dabei, was uns zeigt, dass wir mit unserem Nachwuchsförderprogramm eine konstruktive Basis schaffen, auf der sich die Absolventen weiterhin verknüpfen, austauschen und gegenseitig inspirieren wollen.“ Das zeigt auch eine gemeinsame WhatsApp-Gruppe, die unmittelbar während des Treffens gegründet wurde und die laut Dennis Rückert bereits rege genutzt wird, um Erfahrungen auszutauschen oder Fragen zu stellen.

Die Junior Master Class soll ab sofort regelmäßig mindestens einmal im Jahr stattfinden. Denn, so Dennis Rückert abschließend: „Fakt ist, dass der Bedarf dafür hoch ist und ein solches Alumni-Treffen für unser bisheriges Leistungs- und Serviceangebot eine wertvolle Ergänzung sein wird.“

**Carina Hedderich**